



**Sicherheitsdatenblatt vom 9/3/2021, Version 13**

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: Kratzerentferner

Handelscode: 31023

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Polish/Glanzmittel für Karosserien

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

Arexons S.p.A.

via Antica di Cassano, 23, 20063

Cernusco sul Naviglio (MI), Italy

Arexons S.p.A.

Tel. +39 (0)2/924361 - Fax +39 (0)2/92436306

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

arexons@arexons.it

1.4. Notrufnummer

Arexons S.p.A.

Tel. +39 (0)2/924361 - Fax +39 (0)2/92436306

Austrian emergency telephone number : Vergiftungsinformationszentrale (+43 1 406 43 43)

Centro Antiveleni di Pavia IRCCS- Fondazione Maugeri tel. +39 (0)382 24444 (h24; it, en)

Giftnotruf Berlin: +49 30 30686790

Antigifcentrum Brussel: 80025500 (7 jours sur 7, 24 heures sur 24).

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

⚠ Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.

⚠ Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Achtung

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

## Sicherheitsdatenblatt Kratzerentferner



P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1\%$ :

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

---

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

$\geq 12.5\%$  -  $< 15\%$  Idrocarburi C12-16 isoalcani  $< 2\%$ aromatici

REACH No.: 01-2119456377-30, EC: 927-676-8

⚠ 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

EUH066

$\geq 5\%$  -  $< 7\%$  Idrocarburi C11-13 isoalcani  $< 2\%$ aromatici

REACH No.: 01-2119456810-40, EC: 920-901-0

⚠ 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

EUH066

$\geq 1\%$  -  $< 2\%$  2-Aminoethanol; Ethanolamin

REACH No.: 01-2119486455-28, CAS: 141-43-5, EC: 205-483-3

⚠ 3.2/1B Skin Corr. 1B H314

⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302

⚠ 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312

⚠ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H335

4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

C  $\geq 5\%$ : STOT SE 3 H335

Schätzung Akuter Toxizität:

$\geq 0.1\%$  -  $< 0.25\%$  Copolimero dell'acido acrilico

Für den ein Grenzwert der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.

2 ppm Cyclohexan

REACH No.: 01-2119463273-41, Index-Nummer: 601-017-00-1, CAS: 110-82-7, EC: 203-806-2

⚠ 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H336

⚠ 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400

# Sicherheitsdatenblatt

## Kratzerentferner



- ◆ 4.1/C1 Aquatic Chronic 1 H410
- ◆ 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225
- ◆ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315

---

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden. Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Mit Kohlendioxid.

Mit Pulver.

Schaum

Wasserdampf.

Löschmittel nicht empfohlen:

Keine direkten Wasserstrahlen benutzen

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

31023/13

Seite Nr. 3 von 11



Die Personen an einen sicheren Ort bringen.  
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit reichlich Wasser waschen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Kein besonderer Verwendungszweck

---

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

20101.11 - TWA: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm

EU - TWA(8h): 2.5 mg/m<sup>3</sup>, 1 ppm - STEL: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm - Anmerkungen: Skin

ACGIH - TWA(8h): 3 ppm - STEL: 6 ppm - Anmerkungen: Eye and skin irr

Copolimero dell'acido acrilico

EU - TWA: 0.05 mg/m<sup>3</sup>

Cyclohexan - CAS: 110-82-7

EU - TWA(8h): 700 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm

ACGIH - TWA(8h): 100 ppm - Anmerkungen: CNS impair

**DNEL-Expositionsgrenzwerte**

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Verbraucher: 2 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 0.24 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig (wiederholt)

Verbraucher: 3.75 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig (wiederholt)

Arbeitnehmer Gewerbe: 3.3 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig (wiederholt)

Arbeitnehmer Gewerbe: 1 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig (wiederholt)

## Sicherheitsdatenblatt Kratzerentferner



### PNEC-Expositionsgrenzwerte

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.08 mg/l

Ziel: 08 - Wert: 0.02 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 0.42 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.04 mg/kg

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Augenschutz:

Brille mit seitlichem Schutz

Entspricht EN 166

#### Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

#### Handschutz:

Handschuhe aus Nitril oder Viton.

Gemäß EN 374.

#### Atemschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

#### Wärmerisiken:

Keine

#### Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

#### Geeignete technische Massnahmen:

Keine

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	flüssig	--	--
Farbe:	weiß	--	--
Geruch:	charakteristisch	--	--
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	N.A.	--	--
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	N.A.	--	--
Entzündbarkeit:	N.A.	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	N.A.	--	--
Flammpunkt:	>78°C	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	N.A.	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
pH:	Nicht relevant	--	--

## Sicherheitsdatenblatt Kratzerentferner



Kinematische Viskosität:	N.A.	--	--
Wasserlöslichkeit:	N.A.	--	--
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	N.A.	--	--
Dampfdruck:	N.A.	--	--
Dichte und/oder relative Dichte:	1,27	--	--
Relative Dampfdichte:	N.A.	--	--
Partikeleigenschaften:			
Teilchengröße:	N.A.	--	--

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien  
Keine spezifische.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Keine.

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

SCRATCH REMOVER G 150

- a) akute Toxizität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut  
Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315
- c) schwere Augenschädigung/-reizung  
Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2 H319
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- e) Keimzell-Mutagenität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



- f) Karzinogenität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- g) Reproduktionstoxizität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- j) Aspirationsgefahr  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 1515 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte = 2504 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1.48 mg/l - Laufzeit: 4h

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Ätzend für die Augen Positiv - Anmerkungen: due to physical-chemical data (pH = 13)

Test: Ätzend für die Haut Positiv - Anmerkungen: due to physical-chemical data (pH = 13)

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 349 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 65 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 2.5 mg/l - Dauer / h: 72

Cyclohexan - CAS: 110-82-7

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 4.5 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 0.9 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 9.317 mg/l - Dauer / h: 72

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine

Cyclohexan - CAS: 110-82-7

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Test: BIOGDG10 - Dauer / h: 28gg - %: 77

12.3. Bioakkumulationspotenzial

N.A.

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen



# Sicherheitsdatenblatt

## Kratzerentferner



Keine

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung  
Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer  
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
N.A.
- 14.3. Transportgefahrenklassen  
N.A.
- 14.4. Verpackungsgruppe  
N.A.
- 14.5. Umweltgefahren  
ADR-Umweltbelastung:           Nein  
IMDG-Marine pollutant:        Nein
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  
N.A.
- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten  
N.A.

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder
- RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)
  - RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)
  - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
  - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
  - Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
  - Verordnung (EU) Nr. 2020/878
  - Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)
- Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:
- Beschränkungen zum Produkt:
    - Beschränkung 3
    - Beschränkung 40
  - Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:



# Sicherheitsdatenblatt

## Kratzerentferner



Beschränkung 57  
Beschränkung 70

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 1.94 %  
Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 19.35 g/Kg  
Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 24.58 g/l  
Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:  
Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)  
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).  
RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):  
Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1  
Keine

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch  
Stoffe, für die eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt worden ist:  
2-Aminoethanol; Ethanolamin

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Acute Tox. 4	3.1/4/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Asp. Tox. 1	3.10/1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Skin Corr. 1B	3.2/1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige

## Sicherheitsdatenblatt Kratzerentferner



		Exposition), Kategorie 3
Aquatic Acute 1	4.1/A1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	4.1/C1	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	4.1/C3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2, H315	Berechnungsmethode
Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
- ATE: Schätzung Akuter Toxizität
- ATEGemisch: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
- CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
- CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
- DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
- EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
- GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung
- GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
- IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
- ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
- ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)

## Sicherheitsdatenblatt Kratzerentferner



IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
NA:	Nicht anwendbar
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse

# Exposure Scenario, 27/08/2019

## Substance identity

<b>Chemical name</b>	ISOPAR M (idrocarburo isoparaffinico)
----------------------	---------------------------------------

## Table of contents

1. **ES 1** Use at industrial site
2. **ES 2** Widespread use by professional workers
3. **ES 3** Consumer use; Various products (PC9b, PC9a, PC3, PC4, PC8)

## 1. ES 1 Use at industrial site

### 1.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Car care and maintenance products
Date - Version	27/08/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Use at industrial site
Main user group	Industrial uses
Sector(s) of use	Industrial uses (SU3)

#### Environment Contributing Scenario

CS1 Covered by	ERC4
----------------	------

#### Worker Contributing Scenario

CS2 Industrial	PROC1 - PROC2 - PROC3 - PROC4 - PROC7 - PROC8a - PROC8b - PROC10 - PROC13
----------------	---

### 1.2 Conditions of use affecting exposure

#### 1.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Covered by (ERC4)

Environmental release categories	Use of non-reactive processing aid at industrial site (no inclusion into or onto article) (ERC4)
----------------------------------	--

#### 1.2. CS2: Worker Contributing Scenario: Industrial (PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13)

Process Categories	Chemical production or refinery in closed process without likelihood of exposure or processes with equivalent containment conditions - Chemical production or refinery in closed continuous process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions - Manufacture or formulation in the chemical industry in closed batch processes with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment condition - Chemical production where opportunity for exposure arises - Industrial spraying - Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at non-dedicated facilities - Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at dedicated facilities - Roller application or brushing - Treatment of articles by dipping and pouring (PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13)
--------------------	--

#### *Product (article) characteristics*

##### Physical form of product:

Liquid

##### Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 100 %.

#### *Amount used, frequency and duration of use/exposure*

##### Duration:

Covers daily exposures up to 8 hours

### 1.3 Exposure estimation and reference to its source

N/A

### 1.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

#### Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

## 2. ES 2 Widespread use by professional workers

### 2.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Car care and maintenance products
Date - Version	27/08/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Widespread use by professional workers
Main user group	Professional uses
Sector(s) of use	Professional uses (SU22)

#### Environment Contributing Scenario

CS1 Covered by	ERC8a - ERC8d
----------------	---------------

#### Worker Contributing Scenario

CS2 General use from professional operators	PROC1 - PROC2 - PROC3 - PROC4 - PROC8b - PROC9 - PROC10 - PROC11 - PROC13 - PROC19
---	--

### 2.2 Conditions of use affecting exposure

#### 2.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Covered by (ERC8a, ERC8d)

Environmental release categories	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, indoor) - Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, outdoor) (ERC8a, ERC8d)
----------------------------------	---

#### 2.2. CS2: Worker Contributing Scenario: General use from professional operators (PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19)

Process Categories	Chemical production or refinery in closed process without likelihood of exposure or processes with equivalent containment conditions - Chemical production or refinery in closed continuous process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions - Manufacture or formulation in the chemical industry in closed batch processes with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment condition - Chemical production where opportunity for exposure arises - Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at dedicated facilities - Transfer of substance or mixture into small containers (dedicated filling line, including weighing) - Roller application or brushing - Non industrial spraying - Treatment of articles by dipping and pouring - Manual activities involving hand contact (PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19)
--------------------	---

#### Product (article) characteristics

##### Physical form of product:

Liquid

##### Concentration of substance in product:

Covers percentage substance in the product up to 100 %.

### 2.3 Exposure estimation and reference to its source

N/A

### 2.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

#### Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

### 3. ES 3 Consumer use; Various products (PC9b, PC9a, PC3, PC4, PC8)

#### 3.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Car care and maintenance products
Date - Version	27/08/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Consumer use
Main user group	Consumer uses
Product Categories	Fillers, putties, plasters, modelling clay (PC9b) - Coatings and paints, thinners, paint removers (PC9a) - Air care products (PC3) - Anti-freeze and de-icing products (PC4) - Biocidal products (PC8) - Lubricants, greases, release products (PC24) - Washing and cleaning products (PC35) - Welding and soldering products, flux products (PC38)

#### Environment Contributing Scenario

CS1 Covered by	ERC8a - ERC8d
----------------	---------------

#### Consumer Contributing Scenario

CS2 Car Care	PC9b - PC9a - PC3 - PC4 - PC8 - PC24 - PC35 - PC38
--------------	--

### 3.2 Conditions of use affecting exposure

#### 3.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Covered by (ERC8a, ERC8d)

Environmental release categories	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, indoor) - Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, outdoor) (ERC8a, ERC8d)
----------------------------------	---

#### *Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)*

##### Waste treatment

External treatment and disposal of waste should comply with applicable local and/or national regulations.

#### 3.2. CS2: Consumer Contributing Scenario: Car Care (PC9b, PC9a, PC3, PC4, PC8, PC24, PC35, PC38)

Product Categories	Fillers, putties, plasters, modelling clay - Coatings and paints, thinners, paint removers - Air care products - Anti-freeze and de-icing products - Biocidal products - Lubricants, greases, release products - Washing and cleaning products - Welding and soldering products, flux products (PC9b, PC9a, PC3, PC4, PC8, PC24, PC35, PC38)
--------------------	--

#### *Product (article) characteristics*

##### Physical form of product:

Liquid

### 3.3 Exposure estimation and reference to its source

N/A

### 3.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

#### Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.



# Exposure Scenario, 10/07/2019

Substance identity	
Chemical name	2-Aminoetanolo
CAS No.	141-43-5
EINECS No.	205-483-3

## Table of contents

1. **ES 1** Consumer use; Washing and cleaning products (PC35)
2. **ES 2** Widespread use by professional workers; Washing and cleaning products (PC35)
3. **ES 3** Use at industrial site; Polymer preparations and compounds (PC32)

## 1. ES 1 Consumer use; Washing and cleaning products (PC35)

### 1.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Consumer goods
Date - Version	10/07/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Consumer use
Main user group	Consumer uses
Sector(s) of use	Consumer uses (SU21)
Product Categories	Washing and cleaning products (PC35)

### Environment Contributing Scenario

CS1 Water-based process	ERC8d
-------------------------	-------

### Consumer Contributing Scenario

CS2 Detergent liquids	PC35
-----------------------	------

## 1.2 Conditions of use affecting exposure

### 1.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Water-based process (ERC8d)

Environmental release categories	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, outdoor) (ERC8d)
----------------------------------	--

#### *Amount used, frequency and duration of use (or from service life)*

**Amounts used:**

Annual amount per site 60000000 kg

**Release type:** Continuous release

**Emission days:** 365 days per year

#### *Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)*

**Waste treatment**

Contain and dispose of waste according to local regulations.

Waste - minimum efficiency of: 87 %

#### *Other conditions affecting environmental exposure*

**Local marine water dilution factor:** 100

**Local freshwater dilution factor:** 10

**Receiving surface water flow:** 18000 m<sup>3</sup>/day

Covers indoor and outdoor use

### 1.2. CS2: Consumer Contributing Scenario: Detergent liquids (PC35)

Product Categories	Washing and cleaning products (PC35)
--------------------	--------------------------------------

#### *Product (article) characteristics*

**Vapour pressure:**

0.539 hPa

**Concentration of substance in product:**

Covers concentrations up to 5 %

#### *Amount used, frequency and duration of use/exposure*

**Duration:**

Application duration 0.3 min

**Frequency:**

Covers exposure up to 365 days per year

**Duration:**

Exposure duration 0.75 min

**Information and behavioural advice for consumers****Information and behavioural advice for consumers:**

Avoid contact with eyes

**Other conditions affecting consumers exposure****Room size:** Covers use in room size of 1 m<sup>3</sup>**Ventilation rate:** Covers use under typical household ventilation.**Body parts exposed:**

Palm of one hand Hands and forearms

**1.3 Exposure estimation and reference to its source****1.3. CS1: Environment Contributing Scenario: Water-based process (ERC8d)**

protection target	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
freshwater	9.6 kg/d	ECETOC TRA environment v2.0	0.514

**1.2. CS2: Consumer Contributing Scenario: Detergent liquids (PC35)**

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
inhalative, systemic, long-term	0.01 mg/m <sup>3</sup>	N/A	0.01
inhalative, systemic, short-term	0.01 mg/m <sup>3</sup>	N/A	0.01
dermal, systemic, long-term	0.008 mg/kg KW	N/A	0.03
dermal, systemic, long-term	0.002 mg/kg KW	N/A	0.01
oral, systemic, long-term	0.002 mg/kg KW	N/A	0.01

**1.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES****Guidance to check compliance with the exposure scenario:**

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

## 2. ES 2

## Widespread use by professional workers; Washing and cleaning products (PC35)

**2.1 TITLE SECTION**

Exposure Scenario name	Cleaning agent
Date - Version	10/07/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Widespread use by professional workers
Main user group	Professional uses
Sector(s) of use	Professional uses (SU22)
Product Categories	Washing and cleaning products (PC35)

**Environment Contributing Scenario**

CS1 Water-based process	ERC8d
-------------------------	-------

**Worker Contributing Scenario**

CS2 Cleaning	PROC3
CS3 Cleaning	PROC8a
CS4 Cleaning	PROC10
CS5 Cleaning	PROC7 - PROC11
CS6 Cleaning	PROC13
CS7 Cleaning	PROC19

**2.2 Conditions of use affecting exposure****2.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Water-based process (ERC8d)**

Environmental release categories	Widespread use of non-reactive processing aid (no inclusion into or onto article, outdoor) (ERC8d)
----------------------------------	--

**Product (article) characteristics****Physical form of product:**

Liquid

**Concentration of substance in product:**

Covers concentrations up to 10 %

**Amount used, frequency and duration of use (or from service life)****Amounts used:**

Annual amount per site 65000000 kg

**Release type:** Continuous release**Emission days:** 220 days per year**Conditions and measures related to sewage treatment plant****STP type:**

Municipal Sewage Treatment Plant

Water - minimum efficiency of: = 87 %

**Additional information on STP:**

Acclimated biological treatment

**STP sludge treatment:**

STP effluent (m<sup>3</sup>/day): 2300

### *Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)*

#### **Waste treatment**

Product residual disposal complies with applicable regulations.

### *Other conditions affecting environmental exposure*

**Local marine water dilution factor:** 100

**Local freshwater dilution factor:** 10

**Receiving surface water flow:** 1800 m<sup>3</sup>/day

Covers indoor and outdoor use

## **2.2. CS2: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC3)**

#### **Process Categories**

Manufacture or formulation in the chemical industry in closed batch processes with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment condition (PROC3)

### *Product (article) characteristics*

#### **Physical form of product:**

Liquid

#### **Vapour pressure:**

0.539 hPa

#### **Concentration of substance in product:**

Covers concentrations up to 10 %

### *Amount used, frequency and duration of use/exposure*

#### **Duration:**

Covers daily exposures up to 8 hours

#### **Frequency:**

Covers use up to 240 days per year

### *Technical and organisational conditions and measures*

#### **Technical and organisational measures**

Ensure that direct skin contact is avoided.

### *Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation*

#### **Personal protection**

Wear suitable gloves tested to EN374.	Dermal - minimum efficiency of: 98 %
Wear suitable respiratory protection.	Dermal - minimum efficiency of: 90 %
Use suitable eye protection.	

### *Other conditions affecting worker exposure*

Indoor use

**Ventilation rate:** Provide forced ventilation 80 %

*Additional good practice advice. Obligations according to Article 37(4) of REACH do not apply.*

#### **Additional Good Practice Advice:**

Ensure regular inspection, cleaning and maintenance of equipment and machines.

## **2.2. CS3: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC8a)**

#### **Process Categories**

Transfer of substance or mixture (charging and discharging) at non-dedicated facilities (PROC8a)

### *Product (article) characteristics*

#### **Physical form of product:**

Liquid

**Vapour pressure:**

0.539 hPa

**Concentration of substance in product:**

Covers concentrations up to 10 %

*Amount used, frequency and duration of use/exposure***Duration:**

Covers daily exposures up to 8 hours

**Frequency:**

Covers use up to 240 days per year

*Technical and organisational conditions and measures***Technical and organisational measures**

Ensure that direct skin contact is avoided.

*Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation***Personal protection**

Wear suitable gloves tested to EN374.	DermaI - minimum efficiency of: 98 %
Wear suitable respiratory protection.	DermaI - minimum efficiency of: 90 %
Use suitable eye protection.	

*Other conditions affecting worker exposure*

Indoor use

**Ventilation rate:** Provide forced ventilation 80 %*Additional good practice advice. Obligations according to Article 37(4) of REACH do not apply.***Additional Good Practice Advice:**

Ensure regular inspection, cleaning and maintenance of equipment and machines.

**2.2. CS4: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC10)****Process Categories**

Roller application or brushing (PROC10)

*Product (article) characteristics***Physical form of product:**

Liquid

**Vapour pressure:**

0.539 hPa

**Concentration of substance in product:**

Covers concentrations up to 10 %

*Amount used, frequency and duration of use/exposure***Duration:**

Covers daily exposures up to 8 hours

**Frequency:**

Covers use up to 240 days per year

*Technical and organisational conditions and measures***Technical and organisational measures**

Ensure that direct skin contact is avoided.

*Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation*

## Personal protection

Wear suitable gloves tested to EN374.	Dermal - minimum efficiency of: 98 %
Wear suitable respiratory protection.	Dermal - minimum efficiency of: 90 %
Use suitable eye protection.	

### *Other conditions affecting worker exposure*

Indoor use

**Ventilation rate:** Provide forced ventilation 80 %

*Additional good practice advice. Obligations according to Article 37(4) of REACH do not apply.*

#### **Additional Good Practice Advice:**

Ensure regular inspection, cleaning and maintenance of equipment and machines.

## 2.2. CS5: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC7, PROC11)

<b>Process Categories</b>	Industrial spraying - Non industrial spraying (PROC7, PROC11)
---------------------------	---

### *Product (article) characteristics*

#### **Physical form of product:**

Liquid

#### **Vapour pressure:**

0.539 hPa

#### **Concentration of substance in product:**

Covers concentrations up to 10 %

### *Amount used, frequency and duration of use/exposure*

#### **Duration:**

Covers daily exposures up to 8 hours

#### **Frequency:**

Covers use up to 240 days per year

### *Technical and organisational conditions and measures*

#### **Technical and organisational measures**

Ensure that direct skin contact is avoided.

### *Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation*

## Personal protection

Wear suitable gloves tested to EN374.	Dermal - minimum efficiency of: 98 %
Wear suitable respiratory protection.	Dermal - minimum efficiency of: 90 %
Use suitable eye protection.	

### *Other conditions affecting worker exposure*

Indoor use

**Ventilation rate:** Provide forced ventilation 80 %

*Additional good practice advice. Obligations according to Article 37(4) of REACH do not apply.*

#### **Additional Good Practice Advice:**

Ensure regular inspection, cleaning and maintenance of equipment and machines.

## 2.2. CS6: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC13)



<b>Process Categories</b>	Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)
<b>Product (article) characteristics</b>	
<b>Physical form of product:</b> Liquid	
<b>Vapour pressure:</b> 0.539 hPa	
<b>Concentration of substance in product:</b> Covers concentrations up to 10 %	
<b>Amount used, frequency and duration of use/exposure</b>	
<b>Duration:</b> Covers daily exposures up to 8 hours	
<b>Frequency:</b> Covers use up to 240 days per year	
<b>Technical and organisational conditions and measures</b>	
<b>Technical and organisational measures</b> Ensure that direct skin contact is avoided.	
<b>Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation</b>	
<b>Personal protection</b>	
Wear suitable gloves tested to EN374.	DermaI - minimum efficiency of: 98 %
Wear suitable respiratory protection.	DermaI - minimum efficiency of: 90 %
Use suitable eye protection.	
<b>Other conditions affecting worker exposure</b>	
Indoor use	
<b>Ventilation rate:</b> Provide forced ventilation 80 %	
<b>Additional good practice advice. Obligations according to Article 37(4) of REACH do not apply.</b>	
<b>Additional Good Practice Advice:</b> Ensure regular inspection, cleaning and maintenance of equipment and machines.	
<b>2.2. CS7: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC19)</b>	
<b>Process Categories</b>	Manual activities involving hand contact (PROC19)
<b>Product (article) characteristics</b>	
<b>Physical form of product:</b> Liquid	
<b>Vapour pressure:</b> 0.539 hPa	
<b>Concentration of substance in product:</b> Covers concentrations up to 10 %	
<b>Amount used, frequency and duration of use/exposure</b>	
<b>Duration:</b> Covers daily exposures up to 8 hours	
<b>Frequency:</b> Covers use up to 240 days per year	
<b>Technical and organisational conditions and measures</b>	

## Technical and organisational measures

Ensure that direct skin contact is avoided.

## Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation

### Personal protection

Wear suitable gloves tested to EN374.	Derma - minimum efficiency of: 98 %
Wear suitable respiratory protection.	Derma - minimum efficiency of: 90 %
Use suitable eye protection.	

### Other conditions affecting worker exposure

Indoor use

**Ventilation rate:** Provide forced ventilation 80 %

*Additional good practice advice. Obligations according to Article 37(4) of REACH do not apply.*

### Additional Good Practice Advice:

Ensure regular inspection, cleaning and maintenance of equipment and machines.

## 2.3 Exposure estimation and reference to its source

### 2.3. CS1: Environment Contributing Scenario: Water-based process (ERC8d)

protection target	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
freshwater	9343 kg/d	ECETOC TRA environment v2.0	0.482

### 2.3. CS2: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC3)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
dermal, systemic, long-term	0.01 mg/kg KW	ECETOC TRA worker v2.0	0.01
inhalative, systemic, long-term	0.15 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.05
inhalative, systemic, short-term	0.15 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.05

### 2.3. CS3: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC8a)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
dermal, systemic, long-term	0.03 mg/kg KW	ECETOC TRA worker v2.0	0.03
inhalative, systemic, long-term	1.27 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.39

### 2.3. CS4: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC10)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
dermal, systemic, long-term	0.05 mg/kg KW	ECETOC TRA worker v2.0	0.05

inhalative, systemic, long-term	0.76 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.23
---------------------------------	------------------------	------------------------	------

### 2.3. CS5: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC7, PROC11)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
dermal, systemic, long-term	0.21 mg/kg KW	ECETOC TRA worker v2.0	0.21
inhalative, systemic, long-term	1.53 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.46

### 2.3. CS6: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC13)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
dermal, systemic, long-term	0.03 mg/kg KW	ECETOC TRA worker v2.0	0.03
inhalative, systemic, long-term	0.25 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.08

### 2.3. CS7: Worker Contributing Scenario: Cleaning (PROC19)

Exposure route, Health effect, Exposure indicator	Exposure level	Calculation method	Risk Characterization Ratio (RCR)
dermal, systemic, long-term	0.28 mg/kg KW	ECETOC TRA worker v2.0	0.28
inhalative, systemic, long-term	0.38 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v2.0	0.12

## 2.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES

### Guidance to check compliance with the exposure scenario:

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

## 3. ES 3

## Use at industrial site; Polymer preparations and compounds (PC32)

## 3.1 TITLE SECTION

Exposure Scenario name	Additive
Date - Version	10/07/2019 - 1.0
Life Cycle Stage	Use at industrial site
Main user group	Industrial uses
Product Categories	Polymer preparations and compounds (PC32)

## Environment Contributing Scenario

CS1 Solvent-based process	ERC5
---------------------------	------

## Worker Contributing Scenario

CS2 Additive	PROC14
--------------	--------

## 3.2 Conditions of use affecting exposure

## 3.2. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC5)

Environmental release categories	Use at industrial site leading to inclusion into/onto article (ERC5)
----------------------------------	--

*Product (article) characteristics***Concentration of substance in product:**

Covers percentage substance in the product up to 100 %.

*Amount used, frequency and duration of use (or from service life)***Amounts used:**

Annual amount per site 6720000 kg

**Release type:** Continuous release**Emission days:** 365 days per year*Conditions and measures related to sewage treatment plant***STP type:**

Municipal Sewage Treatment Plant

Water - minimum efficiency of: = 87 %

**Additional information on STP:**

Biological elimination

**STP sludge treatment:**

No application of sewage sludge to soil

**STP effluent (m<sup>3</sup>/day):** 2300*Conditions and measures related to treatment of waste (including article waste)***Waste treatment**

Do not apply industrial sludge to natural soils.

*Other conditions affecting environmental exposure***Local marine water dilution factor:** 100**Local freshwater dilution factor:** 10**Receiving surface water flow:** 18000 m<sup>3</sup>/day

## 3.2. CS2: Worker Contributing Scenario: Additive (PROC14)

<b>Process Categories</b>	Tabletting, compression, extrusion, pelletisation, granulation (PROC14)		
<b>Product (article) characteristics</b>			
<b>Physical form of product:</b> Liquid			
<b>Vapour pressure:</b> 0.539 hPa			
<b>Concentration of substance in product:</b> Covers percentage substance in the product up to 100 %.			
<b>Amount used, frequency and duration of use/exposure</b>			
<b>Duration:</b> Covers use up to 480 min			
<b>Frequency:</b> Covers frequency up to: 240 days per year			
<b>Conditions and measures related to personal protection, hygiene and health evaluation</b>			
<b>Personal protection</b>			
Use suitable eye protection.			
Wear suitable gloves tested to EN374.		Inhalation - minimum efficiency of: 90 %	
<b>Other conditions affecting worker exposure</b>			
Indoor use			
<b>Ventilation rate:</b> Provide forced ventilation 90 %			
<b>3.3 Exposure estimation and reference to its source</b>			
<b>3.3. CS1: Environment Contributing Scenario: Solvent-based process (ERC5)</b>			
<b>protection target</b>	<b>Exposure level</b>	<b>Calculation method</b>	<b>Risk Characterization Ratio (RCR)</b>
freshwater	6.28 kg/d	N/A	N/A
<b>3.3. CS2: Worker Contributing Scenario: Additive (PROC14)</b>			
<b>Exposure route, Health effect, Exposure indicator</b>	<b>Exposure level</b>	<b>Calculation method</b>	<b>Risk Characterization Ratio (RCR)</b>
dermal, systemic, long-term	0.07 mg/kg bw/day	ECETOC TRA worker v3	0.07
inhalative, systemic, long-term	1.27 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v3	0.39
inhalative, local, long-term	1.27 mg/m <sup>3</sup>	ECETOC TRA worker v3	0.39
<b>3.4 Guidance to DU to evaluate whether he works inside the boundaries set by the ES</b>			
<b>Guidance to check compliance with the exposure scenario:</b>			
Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.			